

## Chronik des Vereinsjahres 2017/2018

Nachdem die Saison 2016/2017 der ersten Mannschaft beendet war, verkündete das **Trainerteam Remon Lugtenburg und Daniel Winkler** ihren Rücktritt. Die beiden trainierten die erste Mannschaft seit der Saison 2012/13 über 5 Jahre hinweg. In ihrer erfolgreichsten Saison 2014/15 wurde lediglich aufgrund der schlechteren Tordifferenz von 10 Toren der direkte Aufstieg in die Kreisliga A verpasst.

Daniel Winkler betreute außerdem neben der ersten Mannschaft über 5 Jahre hinweg die 2. Aktivenmannschaft. Ihm gelang, wovon Kreisligatrainer träumen - 5 Meistertitel als Trainer in Folge.

Nun begann die Suche nach einem neuen Trainer für die erste Mannschaft. Nach erfolgreichen Vertragsverhandlungen präsentierte die Vorstandschaft um Mario Maier am 16. Juni 2017 bei einer Spielersitzung im Kurhaus das neue Trainerduo Stefan Falk und Fridolin Heni sowie den Torwarttrainer Raphael Albiez. Die von Daniel Goos aufgestellten 35 Stühle waren fast vollzählig besetzt und es wurde diskutiert, wie die neue Saison gestaltet werden soll. Einer der Hauptdiskussionspunkte war dabei der Verbleib der zweiten Mannschaft. Sind genug Spieler verfügbar und gewillt jede Woche ins Training zu kommen? Die Antwort war ein entschlossenes JA. Somit wurde beschlossen die zweite Mannschaft für ein weiteres Jahr weiterzuführen.

Abschließend sagte Stefan, dass er neben einem taktisch klugen Aufbau- und Angriffsspiel vor allem die unnötigen gelben und roten Karten reduzieren möchte. Als Ansporn verspricht er eine wilde Party für die komplette Mannschaft wenn die Spielzeit ohne Rote Karte überstanden wird.

Nachdem sich die Jungs nun nach der anstrengenden Saison rund sechs Wochen erholen und regenerieren konnten wurde am 18.07.2017 historisch mit dem Heiko-Lais-/Stefan-Simon-Gedächtnisturnier in Schönau die erste Spielpraxis gesammelt. Nach einer 1:4 Niederlage gegen Todtnau 1 und einem 2:2 Unentschieden gegen Schönau II war jedoch bereits nach der Vorrunde schluss.

Der neue Trainerstab und die Mannschaft hatten nun rund fünf Wochen Zeit um sich kennenzulernen und sich auf den Rundenstart vorzubereiten. Highlights des abwechslungsreichen Vorbereitungsplans waren sicher die 2 Leistungstests, bei denen das Trainerteam den aktuellen Fitnessstand der einzelnen Spieler überprüfte. Ein echter Härtest war dann das Freundschaftsspiel am 05. August gegen den FC Dachsberg welcher mit 3:2 gewonnen wurde.

Doch bevor es mit der Runde losging wurden Ende Juli die **Dorfmeisterschaften** ausgetragen. Am Turnier nahmen sechs Mannschaften teil, die in zwei Dreiergruppen eingeteilt waren. Das Finale spielte der Vorjahressieger Zipfel gegen die Lehner. Das Spiel entschieden

die Zipfler im Neunmeterschiessen mit 5:3 für sich und gewannen zum vierten Mal in Folge den Titel. Der Dank des Vorsitzenden galt Daniel Winkler und Raphael Albiez für die Turnierleitung.

Vor dem ersten Runden-Spiel wurden **Heiko, Mario sowie Alexander** in den von Stefan Falk ins Leben gerufene Mannschaftsrat gewählt. Gemeinsam sollen sie kleinere mannschaftsinterne Probleme lösen und einen erweiterten Arm für das Trainerteam darstellen. Noch bevor die erste Mannschaft zum Spielen kam geriet unsere Reserve mit 5:2 bei St. Märgen 2 unter die Räder. Die Staffelleitung hatte einige Wochen zuvor beschlossen, die kleine Staffel der 2. Mannschaft durch eine Doppelrunde interessanter zu machen. Das heißt, dass unsere 2. in der Saison jeweils 3 mal gegen ihre Gegner spielte.

Auch die erste musste sich in den ersten Spielen erst einmal finden. Gegen Schluchsee kam man am 27. August nicht über ein 1:1 hinaus.

Es folgte am darauf folgenden Wochenende zu Hause ein weiteres 1:1 gegen den FC Reisingen. Im Vorspiel gelang der zweiten Mannschaft ein ungefährdeter 5:0 Heimsieg gegen die Reserve aus Friedenweiler.

Nach 2 Unentschieden musste das Team von Stefan und Fridi zu einem der Favoriten auf den Aufstieg reisen. Der TuS Bonndorf 2 ließ aber beim 4:2 Sieg gegen uns keine Zweifel an deren Aufstiegsambitionen aufkommen. Zuvor versuchte die Zweite einen Konkurrenten auf Abstand zu halten. Dies misslang jedoch und so wurde das Spiel gegen Bonndorf 3 mit 4:1 verloren.

Am 16. September startete unsere Frauenmannschaft gegen Schönwald 2 in die Saison. Mit einem 11:2 Auswärtssieg war schon nach dem ersten Saisonspiel klar, dass die Mannschaft um die Trainer Christian Holler und Karlheinz Asbeck in dieser Spielzeit wieder um den Titel mitspielen wird. Mit jeweils 5 Toren ebneten Lena Vogt und Ariana Hofmann den Weg zum Sieg.

Am Mittwochabend, dass weiß hier jeder, ist Pokalzeit. Zwar denken jetzt viele an die Championsleague, aber ich meine den Bezirkspokal. Uns wurde als Gast am 20. September der Bezirksligist FV Tennenbronn zugelost. Unsere Jungs kämpften aufopferungsvoll und spielten gut mit. Jedoch gelang den Gästen an diesem Tag mehr und somit flog man mit einem 4:1 aus dem Pokal.

Nach einem spielfreien Wochenende war es für die erste Mannschaft soweit - Lokal-Derby in St. Blasien. Für das Team von Stefan Falk ging es darum, den ersten Sieg der laufenden Spielzeit einzufahren. Taktisch klug aufgestellt und mit der notwendigen Konzentration ging man schnell mit 3:0 durch David, Seppi und Holger in Führung. Weitere Tore durch David

und Felix machten den 6:1 Sieg perfekt. Währenddessen punkteten die Frauen munter weiter mit einem 3:0 gegen den FC Pfohren 2.

Am 01. Oktober konnte mit einem 6:0 gegen St. Märgen der erste Heimsieg der Saison gefeiert werden. Übertoller Mann auf dem Platz war Holger Baur, der 5 Tore erzielte. Auch an diesem Wochenende setzten unsere Frauen ihre Siegesserie fort. Mit einem 4:2 Auswärtssieg bei der Reserve der Sportfreunde Neukirch war der dritte Sieg in Folge perfekt.

Es folgte am darauffolgenden Wochenende ein ungefährdeter 4:0 Sieg der ersten Mannschaft in Friedenweiler. Die Zweite wurde mit einer empfindlichen 1:4 Niederlage bei der Reserve in Friedenweiler darauf aufmerksam gemacht, dass der mangelnde Trainingsbesuch Auswirkungen auf das Spielergebnis hat.

Am 15. Oktober wurde der Aufwärtstrend der ersten Mannschaft mit einer mit einer 1:4 Niederlage gegen Saig gestoppt. Auch die Zweite konnte keine Punkte gegen die Saiger Reserve mitnehmen und wurde mit 2:4 nach Hause geschickt.

Besser machte es die zu diesem Zeitpunkt noch ungeschlagene Frauenmannschaft gegen den Vorjahresmeister Titisee 3. Das Heimspiel wurde mit 3:2 gewonnen, wodurch die Tabellenführung verteidigt werden konnte.

Mit Siegen gegen den TuS Röttenbach (5:0), den VfB Mettenberg (2:0) und den SV Titisee (5:1) beendete die erste Mannschaft die Hinrunde auf dem 4. Tabellenplatz.

Die Zweite Mannschaft kam indes mit einem 5:0 bei der 3. Mannschaft von Bonndorf unter die Räder und ging mit 6 Punkten auf Platz 4 in die Winterpause.

Nach der überraschenden 2:3 Niederlage gegen Geisingen beendeten die Damen die Hinrunde mit einem 6:2 Auswärtssieg gegen den FC Löffingen punktgleich mit Tabellenführer Titisee 3.

Wie gewohnt wurden die ersten Rückrundenspiele im direkten Anschluss an die Hinrunde ausgetragen. Das erste Rückrundenspiel der ersten Mannschaft gegen die SG aus Schluchsee fiel allerdings dem schweren Sturm zum Opfer und wurde nach dem Winter nachgeholt.

Nicht so wasserscheu waren die Damen. Bei strömendem Regen und heftigen Sturmböen konnte ein 5:2 (1:0) Heimsieg über die SG Lenzkirch/Gündelwangen II gefeiert werden. Übertolle Spielerin mit 5 Toren war hierbei Leonie Kuner.

Im letzten Spiel des Jahres ließ die Elf um Kapitän Michael am 18. November bei der 1:3 Niederlage beim FC Reisingen wichtige Punkte liegen.

Als Abschlusstraining vor der Winterpause wurde ein Trainings-Turnier durchgeführt. Sieger Raphael Albiez wurde mit einem Gutschein sowie dem goldenen Schuh geehrt.

Von Ende November bis Mitte März ruhte der Ball jetzt auf den Plätzen.

Anfang des neuen Jahres bereiteten sich die Herren um Kapitän Michael Baur intensiv auf die Rückrunde vor. Am 25. Februar wurden der 1. Mountain Master des FC Bernau im Bernau-Hof ausgetragen. Organisator und Initiator war dabei unser Trainer Stefan. Ganz getreu dem Motto „Es kann nur einen geben“ musste man von der Talstation zur Bergstation joggen und dann mit dem Schlitten wieder ins Tal fahren. Sieger wurde Mario mit knappem Vorsprung vor Seppi und Heiko.

Nach der Winterpause wurde der bis dato ungeschlagene Tabellenführer Bonndorf 2 mit einer 5:0 Packung zurück nach Bonndorf geschickt. Durch geschickte personelle Wechsel zu Beginn der zweiten Halbzeit konnten die von Stefan Falk als „zweite Welle“ bezeichneten Ergänzungsspieler überzeugen und aus dem 0:0 Halbzeitstand noch ein hervorragendes 5:0 Ergebnis machen. Die zweite Mannschaft unterlag derweil gegen Bonndorf 3 bereits zum 3. Mal in Folge mit 5:1.

Nach dem überragenden Sieg gegen den TuS Bonndorf 2 strotzte die erste Mannschaft nur so vor Selbstvertrauen. Dies hatte eine Siegesserie von 4 weiteren Spielen zur Folge (im Lokalderby souverän 4:0 gg. Bläsi, 3:1 gg. Schluchsee, 0:5 gg. St. Märgen und 4:1 gg. Friedenweiler).

Es folgte ein sehr umkämpftes Unentschieden gegen den SV Saig. Selbst in doppelter Unterzahl wurde erheblicher Druck auf das Saiger Tor ausgeübt. Moment: Unterzahl? Leider wurde der Wunsch von Stefan Falk ohne Rote Karte die Saison zu beenden nicht erfüllt. Man möchte unserem Abwehrspieler keinen Vorwurf machen, welcher durch eine Notbremse Schlimmeres verhinderte. Der zweite Platzverweis jedoch kam durch eine gelb/rote Karte wegen meckern zustande. Aufgrund dieser beiden Platzverweise wird es auf Kosten von den 2 Herren ein sogenanntes Sünderfest geben.

Es folgten Arbeitssiege gegen Rötenbach (3:2) und Mettenberg (3:1). Mit dem Auswärtssieg in Titisee (2:0) endete für unseren FC die Saison 2017/18.

Nach einem anfangs durchwachsenen Start in die Saison bildete sich eine Einheit um Kapitän Michael Baur und so ist die Mannschaft dieses Jahr noch ungeschlagen. Lediglich durch ein einziges Unentschieden gingen Punkte verloren. Stolz darf man sich als Rückrundenmeister bezeichnen. Die verschenkten Punkte der Hinrunde auf den Tabellenführer konnten jedoch nicht mehr aufgeholt werden und so beendet die Mannschaft um Kapitän Michael die Saison auf dem 4. Tabellenplatz, wobei der Rückstand auf den 1. Platz nur 5 Punkte und auf den zweiten nur 3 Punkte beträgt.

Erfreulich ist, dass neben dem sportlichen Erfolg auch die Fairness wieder Einzug im Bernauer Fußballspiel erhalten hat und man sich im oberen Drittel der Fairnesstabelle befindet.

Wichtig zu erwähnen ist, dass unsere Torjägerlegende Holger Baur mit seinem Tor gegen Röttenbach bereits sein 500. Pflichtspieltor für den FC Bernau in seiner aktiven Laufbahn erzielte. Für diese nicht in Worte zu fassende Leistung wurde er von der Mannschaft mit einem Trikot mit der Aufschrift 500 geehrt. Es wurde sogar gemunkelt, dass er aufgrund dieser außergewöhnlichen Leistung im ARD Sportstudio auf die Torwand schießen darf.

- Bester Torschütze: Holger Baur mit 26 Toren in 20 Spielen
- Höchster Sieg: 5:0 gegen Bonndorf 2

Mit 2 Siegen (2:0 gegen Saig 2 und 5:1 gegen Friedenweiler) sowie einem 2:2 im 3. Spiel gegen die Saiger Reserve stabilisierte sich die 2. Mannschaft und fand sich in der oberen Tabellenhälfte wieder. Die deftige 1:6 Niederlage gegen St. Märgen zum Schluss der Saison zeigte jedoch das gewohnte Bild - ohne Training, keine Siege. Nach 5 Titeln in Folge wurde somit nur der 3. Tabellenplatz erreicht. Die hohen Niederlagen gegen Bonndorf und Saig verdeutlichten, dass die Zeit vorbei ist, in denen die zweite Mannschaft ohne Trainingsaufwand grossartige Erfolge einfährt. Der dankenswerter Weise eingesprungene „inoffizielle Trainer“ Felix Maier hatte jeden Freitag das gleiche Problem. Meist musste er bis kurz vor Spielbeginn noch Spieler zusammen telefonieren, bzw. whatsappen.

- Bester Torschütze: Daniel Kuner (5 Tore)
- Höchster Sieg: 6:2 gegen TuS Röttenbach 2

Zur Rückrunde der Damen gibt es hier nicht viel zu sagen. Zunächst wurden 7 Spiele in Folge souverän gewonnen. Man hat alles richtig gemacht. Am letzten Spieltag genügte gegen die SG aus Lenzkirch auswärts ein Punkt für den Meistertitel. Allerdings flatterten unseren Mädels im alles entscheidenden Spiel die Nerven und so ging das Spiel mit 0:4 verloren. Doch auch die Damen aus Titisee patzten und verloren ihr letztes Saisonspiel. Somit war sie besiegelt: Die erste Meisterschaft einer Bernauer Damenmannschaft! Mit 12 Siegen bei nur 2 Niederlagen und einem Torverhältnis von +35 wurde Verfolger Titisee 3 mit 3 Punkten auf Abstand gehalten. Die frisch gebackenen Meisterinnen wurden standesgemäß von den Herren im FC Hüttle empfangen und es folgte eine rauschende Feier.

- Beste Torschützin: Leonie Kuner (15 Treffer)
- Höchster Sieg: 11:2 gegen FC Schönwald 2

### **Abteilung alte Herren:**

**Die alten Herren** begannen das Jahr mit dem traditionellen Kegelabend. Im Winter wurde in der Halle in St. Blasien trainiert. Sobald es wärmer wurde, ging es auf den neuen Kunstrasenplatz in St. Blasien. Begonnen wurde die neue Saison erst einmal mit dem Rundeneröff-

nungsfest am 28. April hier im Schwarzwaldhaus. Knapp einen Monat später wurde nach einem Frühstück im Gasthaus Engel in Tiefenhäusern die Vatertagswanderung gestartet. Von dort ging es über Höchenschwand und Häusern schließlich nach St. Blasien. Im umkämpften, aber fair gehaltenen Spiel gegen die 2. Mannschaft aus Bernau konnte ein 1:1 erspielt werden. Der Saisonabschluss wurde in der Tränke in St. Blasien gefeiert. Michael wünscht sich unbedingt noch ein paar Bernauer mehr bei den AH. Training ist derzeit am Donnerstag auf dem Kunstrasen in St. Blasien von 19:15 bis 20:45.

### **Abteilung Jugend:**

In den **Junioren** Spielklassen konnten alle Jugenden bis auf die A-Jugend gestellt werden. In der C- und B-Jugend gab es Spielgemeinschaften mit St. Blasien.

Bei den ganz kleinen, den **Bambinis und F-Junioren**, wurden so genannte Fairplay-Turniere gespielt.

Die **E-Junioren** beendeten die Saison auf dem vierten Platz der Tabelle in einem Siebener Feld.

Die **C-Junioren**, fanden sich auf dem 5. Platz von 6 Mannschaften wieder.

Die **B-Junioren** erreichten den 6. von 9 Tabellenplätzen.

### **Abteilung Lauffreizeit:**

Ende April 2017 eröffneten Alexandra Lauther und Nadja Schnitzer die Lauffreizeitsaison mit den wöchentlichen Treffen am Sportplatz. Im Schnitt liefen ca. 7 Läufer pro Gruppe bei insgesamt 20 Treffen. Auch dieses Jahr konnten neben der Walkinggruppe 3 weitere Laufgruppen mit verschiedenen Leistungsstufen angeboten werden. Betreut wurden diese von Regina, Valeska, Nadja sowie Alexandra. Im Juni wechselte man in den kühleren Zipfelwald um neue und abwechslungsreiche Wege kennenzulernen. Im Juli liefen alle Gruppen nach St. Blasien, um dann in der Eisdielen einzukehren. Um die Saison fröhlich ausklingen zu lassen, feierte man im September Rundenabschluss im Gasthof Schwarzwaldhaus. Wie jedes Jahr nahmen einige Läufer erfolgreich am Schluchseeerlauf teil. Valeska und Christine haben auch 2018 für 5 Mitglieder wieder die Prüfung für das Sportabzeichen abgenommen.

Am Angebot des sogenannten "**Valeska Turnen**" nahmen dieses Jahr 20 Kinder im Alter zwischen fünf und sieben Jahren teil. Hierbei handelt es sich um ein Kooperationstraining des FC Bernaus und der SZ Bernau. Trainiert wurde im Kurpark, Sportplatz, Zauberwald und der Turnhalle. Über den Winter hatten die Kleinen die Möglichkeit sich im Langlauf und Alpinski zu probieren.

Soviel zu den sportlichen Ereignissen unseres Vereins. Nachfolgend einige außersportliche und organisatorische Informationen.

Vom 27. bis 29. Juli fand bei uns im Bernaubau-Stadion das Sparkassen-Fußballcamp statt. Das Training mit 80 fußballbegeisterte Kinder wurde von Trainerinnen und Trainern der Fußballschule Renchtal geleitet. Im Anschluss an die Veranstaltung wurde Mario Maier ein Scheck über 300 Euro von der Sparkasse St. Blasien überreicht.

Am 3. Augustwochenende durfte der FC Bernau gemeinsam mit der Skizunft Bernau die Bewirtung beim Jubiläum und Tag der offenen Türe des Handwerksbetriebs Bruno Kaiser übernehmen. Neben dem Erlös des Verkaufs von Essen und Trinken sponserte die Firma den beiden Vereinen Helferwesten.

Am 3. November lud unser Holger Baur zu seinem runden Geburtstag auf den Krunkelbach ein. Ein weiterer Geburtstag wurde im Frühling im Kurhaus gefeiert. Die früheren Fußballkollegen Andi Klingele, Stöps und Didi luden ihre alte Mannschaftskollegen sowie die Vorstandschaft zu der Feier ein.

Die traditionellen Weihnachtsfeier wurde an 16. Dezember hier im Schwarzwaldhaus gefeiert.

Anfang des Jahres halfen die aktiven Spieler bei dem Projekt Schneelabyrinth mit und nutzten dies als Trainingseinheit.

Am 2. März fand das traditionelle Teambuilding der aktiven Herrenmannschaften auf dem Krunkelbach statt. Bei nur sehr geringer Teilnehmerzahl wurde dennoch der Teamgeist gestärkt.

Ein trauriges Vereinskopitel war der Tod von Hans Faschian am 09. Mai. Mit ihm verstarb das älteste Mitglied des FC Bernaus.

Am 23. Juni begann der FC Bernau mit dem AOK-Girls-Day die Suche nach jungen Spielerinnen. Unter der Leitung von Jugendvorstand Benjamin Hagen kamen 17 Mädchen zum Schnuppertraining.

Seit der letzten Generalversammlung rief Vorstand Mario Maier zu 5 Vorstandssitzungen auf. Besprochen wurden unter anderem Themen wie Sanierung des Getränkebaus, aktueller Stand des Neubaus einer Sporthalle sowie die Beschaffung von Jugendtoren. Leider ist zu erwähnen, dass vor wenigen Wochen in unser Vereinsheim eingebrochen wurde. Dabei wurde eine Tür beschädigt sowie Geld gestohlen.

Als Schlusssatz möchte ich mich im Namen der gesamten Vorstandschaft bei allen bedanken, die den FC Jahr für Jahr unterstützen. Besonderer Dank gilt hier allen Trainern, Betreuern, Eltern sowie Partnern. Des Weiteren bedanken wir uns bei allen Mitgliedern, Gönnern, Sponsoren und unseren Fans für ihre Treue.

Bernau im Juli 2018

Sebastian Link – Chronist

Mario Maier – I. Vorstand